

Wer produziert Streumunition?

Ähnlich wie bei Landminen zeigen sich auch die Produzenten von Streumunition erfinderisch. In über 30 Ländern wurden bislang weit über 200 verschiedene Typen von Streumunition produziert. Die größten Produzenten sind die USA, Russland und China.

Doch auch Deutschland gehört dazu. Der Handel mit Streumunition bleibt, wie bei anderen Waffensystemen auch, oft im Verborgenen. Firmen wie Rheinmetall, EADS oder auch Diehl bzw. deren Tochterfirmen, waren bzw. sind an der Herstellung, Entwicklung und dem Export von Streumunition und Verlegesystemen beteiligt.

Besorgniserregend ist der Trend, dass die Industrieländer veraltete und wegen ihrer hohen Blindgängerquoten extrem gefährliche Streumunitionen in den Entwicklungsländern "entsorgen", um in ihren Depots Platz für modernere Streumunitionen zu schaffen. Ein Beispiel: Die deutsche Firma Diehl bietet seit geraumer Zeit auf Messen, speziell in Osteuropa, den Raketenwerfer RM-70 mit Streumunitionsraketen an. Die mitgelieferte Streumunition M77 kann eine Fehlerquote von bis zu 40% haben.